

Pressemeldung

Frankfurt, 12. Aug. 2010

IDC Directions: Cloud Computing 2010

Cloud Computing ist inzwischen eine etablierte Größe in der IT-Landschaft geworden. Das Vertrauen der Anwender in die neue Art, IT als Dienstleistung zu beziehen, wächst kontinuierlich. Entscheider müssen sich jedoch darüber im Klaren sein, dass sich durch Cloud Computing die gängigen Computing-Modelle grundlegend verändern werden. Das gilt sowohl für die technischen Voraussetzungen, das eigene IT-Management sowie die vertragliche Beziehung zum Anbieter. Was Unternehmen jetzt beachten müssen, erfahren sie von führenden Experten aus dem Hause IDC und namhaften Herstellern am 16.09.10 im Hotel Hilton in Frankfurt.

Mit Cloud Computing bietet sich ein enormes Veränderungspotenzial. Dies manifestiert sich derzeit in Europa allerdings noch sehr unterschiedlich. IDC geht davon aus, dass die Ausgaben für Cloud Software Services (Cloud Applications, Cloud Platform und Cloud Infrastructure) in Deutschland zwischen 2009 und 2014 jährlich durchschnittlich um 41 Prozent, von 245 Mio. Euro auf 1.380 Mio. Euro, wachsen werden. Damit liegt Deutschland, das Wachstum betreffend, leicht über dem westeuropäischen Durchschnitt (39%). Auf den IDC Directions zu Cloud Computing werden sowohl die Gründe für eine derartige Entwicklung diskutiert wie auch notwendige Modifikationen in den IT-Abteilungen beleuchtet.

Cloud Computing macht Veränderungen notwendig

Nachhaltig Kosten reduzieren, indem IT-Leistungen schnell und nur nach Bedarf genutzt und abgerechnet werden, ist das eigentliche Ziel von Cloud Computing. Dabei gibt es unterschiedliche Arten von Clouds, deren Einsatz jeweils von der individuellen Situation des Unternehmens abhängt. Ob Private-, Public- oder Hybrid Cloud – mit den dort

verfügbaren Ressourcen können Spitzenzeiten in den eigenen Rechenzentren abgefangen werden.

„Um sich jedoch als Unternehmen bzw. Fach- und IT-Abteilung richtig vorzubereiten, bedarf es eines klaren Verständnisses der Marktdynamik, der technischen Anforderungen als auch der organisatorischen Fragen, um nicht wertvolles Entwicklungspotenzial zu verschenken“, konstatiert Rüdiger Spies, Independent Vice President Enterprise Applications bei IDC. Laut Spies müssen Fragen der IT-Beschaffung, insbesondere der Herstellerauswahl, ebenso neu geklärt und bewertet werden wie Architektur- und Integrationsfragen. Und es muss entschieden werden, in welchem Bereich Unternehmen ihre ersten Gehversuche mit dem neuen Computing-Modell am besten machen.

Eine Veranstaltung, die klare Entscheidungsgrundlagen liefert

Gemeinsam mit ausgesuchten führenden Anbietern im Cloud Computing-Umfeld, wie CA Technologies, Orange, Verizon Business und Nimsoft, informiert IDC im Rahmen der IDC Directions “Cloud Computing 2010” am 16.09.10 in Frankfurt aktuell, kompakt und komprimiert, wie sich die Erwartungen der Anwender nebst Anforderungen im Rechenzentrum verändern, um vom Mehrwert von Cloud Computing zu profitieren.

Die halbtägige Veranstaltung wird von IDC interaktiv gestaltet; der Nutzwert für IT- und Prozessentscheider aus Anwenderunternehmen ist damit ausgesprochen hoch. Neben anspruchsvollen Vorträgen zu Themen wie

- **Cloud Computing zwischen Hype und Realität**
- **Cloud Computing als eine ideale Sourcing-Lösung**
- **SOA: Der Wegbereiter für Cloud Computing?**
- **Cloud Computing: Aufbau eines Geschäftsszenarios**

besteht die Möglichkeit, persönliche Gesprächstermine mit den Anbietern vor Ort zu vereinbaren. Beim abschließenden Networking-Lunch gibt es ausreichend Gelegenheit, sich mit Kollegen aus anderen Unternehmen auszutauschen. Beispielsweise darüber, wo bereits positive Erfahrungen mit Cloud Computing gemacht worden sind, welche Pläne

bestehen und in welchen Bereichen man besser vorsichtig beim Einsatz von Cloud Computing vorgeht.

Die Veranstaltung ist für IT- und Prozessentscheider aus Anwenderunternehmen kostenfrei.

Dieser Link führt zur vollständigen Agenda und zur Registrierung: www.idc.de/cloud2010

Bildhinweis:

Die Biografie von Rüdiger Spies finden Sie unter dem nachstehenden Link:

http://www.idc.com/germany/about/ruediger_spies.jsp

Ihr Pressekontakt:

S.M.A.R.T. Consult Ltd. & Co. KG

Edith M. Horton
Schmiedstrasse 4
86825 Bad Wörishofen
Tel. 08247-9924508
Fax: 08247-9924509
Mobil: 0174-344-8163

Email: edith.horton@smart-consult.com

Informationen zu IDC Central Europe

IDC ist der weltweit führende Anbieter von Marktinformationen, Beratungsdienstleistungen und Veranstaltungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie und der Telekommunikation. IDC analysiert und prognostiziert technologische und branchenbezogene Trends und Potenziale und ermöglicht ihren Kunden so eine fundierte Planung ihrer Geschäftsstrategien sowie ihres IT-Einkaufs. Durch das Netzwerk der mehr als 1000 Analysten in über 110 Ländern mit globaler, regionaler und lokaler Expertise kann IDC ihren Kunden umfassenden Research zu den verschiedensten Segmenten des IT-, TK- und Consumer Marktes zur Verfügung stellen. Seit mehr als 45 Jahren vertrauen Business-Verantwortliche und IT-Führungskräfte bei der Entscheidungsfindung auf IDC.

IDC ist ein Geschäftsbereich der IDG, dem weltweit führenden Unternehmen in den Bereichen IT-Publikationen, Research sowie Ausstellungen und Konferenzen. Weitere Informationen sind auf unseren Webseiten unter www.idc.com oder www.idc.de zu finden.